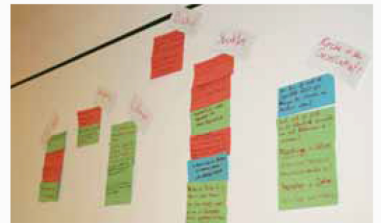


JUGENDSEITE klar.text

SÜDTIROLS
KATHOLISCHE
JUGEND



JUGENDLICHE IM GESPRÄCH MIT DEM BISCHOF

Am Samstag, den 15. November, fand im Jugendhaus „Hahnebaum“ in Moos in Passeier das zweite „Hahnebaumer Gespräch“ statt.

Die Veranstaltung bietet Jugendlichen eine Plattform, um zu Themen über Glaube und Kirche ins Gespräch zu kommen und gemeinsam mit Bischof Ivo Muser darüber offen diskutieren zu können. Rund 30 Jugendliche, die sich in den Gremien und Arbeitskreisen von Südtirols Katholischer Jugend und der Katholischen Jungschar Südtirols sowie des Jugendbüros Passeier

ehrenamtlich engagieren, brachten ihre Fragen, Wünsche und Anregungen in das Gespräch und die Diskussion ein. Ein wesentlicher Schwerpunkt der Veranstaltung war das Thema „Ehrenamt“. In Südtirol nimmt dies einen wichtigen Stellenwert in der Gesellschaft und in der Kirche ein.

Ein „Ehrenamt“ auszuführen bereichert nicht nur die Gesellschaft, sondern auch die ehrenamtlichen Tätigen.

Trotz der Freude, Genugtuung und Zufriedenheit, die eine ehrenamtliche Tätigkeit mit sich bringt, war es den Jugendlichen ein Anliegen aufzuzeigen, dass Ehrenamtlichkeit auch ihre Grenzen hat. Der zunehmende Priestermangel und die damit einhergehenden Herausforderungen und Belastungen ehrenamtlicher Kräfte bringen das Bedürfnis nach arbeitstechnischer und inhaltlicher Unterstützung durch hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Ausdruck. Als Abschiedsgeschenk wurde dem Herrn Bischof eine „Pseirer Fichte“ aus dem „Hahnebau-

mer“ Wald überreicht, an welchem die Jugendlichen Wünsche, Anregungen, Rückmeldungen und Dankesworte anbrachten. Als symbolisches Zeichen dafür, dass aus den Wünschen und Anregungen so manches Konkrete wachsen möge, wird der Bischof, zusammen mit Vertreterinnen und Vertretern der Kinder- und Jugendverbände, den Baum pflanzen.

Die „Hahnebaumer Gespräche“ finden in Zusammenarbeit mit dem Jugendbüro Passeier, Südtirols Katholischer Jugend und der Katholischen Jungschar Südtirols statt.